

Achtung

Vorsicht: Trickbetrüger

Achtung: In den Siedlungen sind immer wieder Trickbetrüger unterwegs!

Es mehren sich Meldungen von Trickbetrügern, die sich am Telefon als Polizisten ausgeben und verlangen, dass die angerufene Person Geld abhebt. Wer sich weigert dies zu tun, wird mit Bussen bedroht.

Die Polizei hält fest, dass ein Polizist nie verlangen würde, dass jemand Geld abhebt und übergibt. Melden Sie solche Fälle der Telefonnummer 117!

Andere Trickbetrüger klingeln und behaupten, dass sie etwas für einen Nachbarn oder eine Nachbarin bei Ihnen abgeben wollen. Sie verschaffen sich Einlass, indem sie um ein Glas Wasser bitten oder fragen, ob sie etwas aufschreiben dürfen. Einmal in der Wohnung, stehlen sie, was sie finden können.

Weisen Sie Unbekannte auch am Telefon ab und lassen Sie Fremde nicht in Ihre Wohnung!

Gut zu wissen:

- Handwerker kommen nur auf Bestellung
- Vertrösten Sie Bittsteller auf später und holen Sie Hilfe
- Unterschreiben Sie nichts
- Melden Sie verdächtige Vorkommnisse dem Hauswart und der SAW-Zentrale

Weitere Tipps finden Sie im Internet auf der Website der Schweizerischen Kriminalprävention: www.skppsc.ch